



Neues Logistik Konzept



GEBERIT





Neues Logistik Konzept

■ GEBERIT

Geberit Gruppe

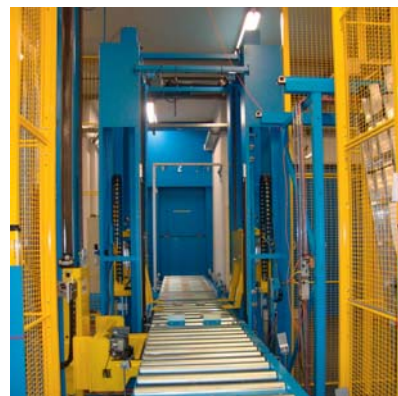
Die Geberit Gruppe ist der europäische Marktleader in der Sanitärtechnik mit globaler Ausrichtung. Seit der Gründung 1874 zählt das Unternehmen zu den Pionieren der Branche und setzt mit umfassenden Systemlösungen immer wieder neue Trends.

Ausgangslage

Im Zuge einer neuen Distributionsabwicklung innerhalb der Geberit Gruppe wurde ein neues Logistik Konzept für das Werk Jona entwickelt. Fertigware soll nicht mehr eingelagert werden, sondern im Sinne einer verlängerten Werkbank in LKWs verladen und nach Deutschland in ein Zentrallager transportiert werden.

Konzept

Die Lösung sieht vor, dass der bestehende Standort in Jona mit einem neuen Anbau erweitert wird. Die Fertigware aus der Produktion wird mittels Fahrerlosem Transportsystem mehrlagig auf einen Kettenförderer aufgegeben. Die Transporteinheiten werden in einem Entstapler



Neues Logistik Konzept (Fortsetzung)

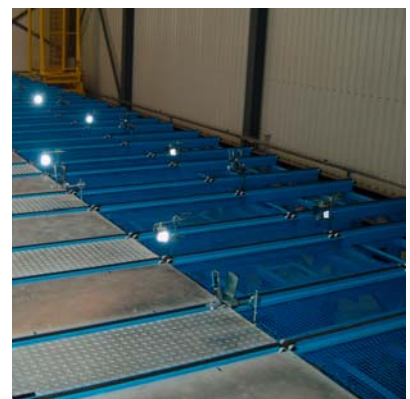
vereinzelt und über einen Lift an eine an der Decke befestigten Förderstrecke übergeben. Am Ende dieser Strecke gelangen die Transporteinheiten über einen Lift in eine ausserhalb des Gebäudes angebaute Passerelle.

Nach der Passerelle werden die Transporteinheiten in das Hochregallager geführt und wieder mehrlagig aufgestapelt.

Einen Teil der Transporteinheiten gelangt auf direktem Weg über eine Kettenförderer-Strecke zum Bereitstellungsraum, zum Verlad auf LKWs.

Ein anderer Teil der Transporteinheiten wird im Pufferlager kurz zwischengelagert und bei Bedarf für den Verlad abgerufen.

Die Fertigware wird in Jona nicht sortiert und strukturiert verladen. Dieser Vorgang erfolgt bei der Einlagerung in Deutschland.



Innovative Technik

Das neue Logistik-System zeichnet sich durch ein dezentrales Antriebssystem sowie die innovative Lagerverwaltungssoftware iCOSS aus. Beides zukunftsweisende Neuerungen im Bereich Intralogistik.

Antriebstechnik Field Power®

Der Komponenteneinsatz ist mit drei modular aufgebauten Steuerschränken von nur 1.20m Breite, 3 km Leitung und ca. 90 integrierten Motoranschlüssen sehr schlank gehalten. Die Installationszeit wurde durch diese Technologie um 50% bis 70% reduziert. Ausserdem kann das System sehr schnell an neue Bedürfnisse angepasst werden.

Materialflusssystem iCOSS

iCOSS zeichnet sich durch modernste Technik aus und kann von jedem Arbeitsplatz mittels Web-Browser bedient werden. Es wertet Daten aus, führt Berechnungen durch, verwaltet Anlagebereiche, stellt Statistiken zur Verfügung und vieles mehr. Einmalig ist zudem das iCOSS-Safety: Überwachungsdaten von Kundensystemen werden automatisch in einer Datenbank gespeichert und online ausgewertet. Damit werden Fehler sehr schnell erkannt und bearbeitet, noch bevor der Kunde anruft.

